

DER PROZESS DES LERNENS
EINE SYNTHESE DER LERNTHEORIEN VON JEAN PIAGET UND
GREGORY BATESON

WOLFRAM LUTTERER

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	4
1. Jean Piaget: Stufentheorie des Lernens.....	7
Der Säugling: Die kausalisierte Welt.....	8
Die Verdoppelung der Welt durch Sprache.....	18
Zur Entwicklung der Intellektualität.....	24
Stufenübergänge und die Frage einer fünften Stufe.....	35
2. Die drei Ebenen: Gregory Batesons Lerntheorie.....	44
Lernen als Veränderung.....	45
Kontexte des Lernens.....	48
Zur Entwicklung von Weltbildern.....	55
„Höhere“ Ebenen des Lernens?.....	59
Lernen und Selbst.....	65
3. Parallele Linien: Ein nicht geführter Dialog.....	70
Bateson und Piaget.....	70
Lernebenen und Lernstufen als zwei Seiten des selben Prozesses.....	78
4. Die zwei Theorien: eine Annäherung.....	85
Wissenschaftlicher Erkenntnisprozess und Kausalität.....	85
Kausalisierende Strategien in einer von Nichtvorhersehbarkeit geprägten Welt.....	90
Dezentrierung und Egozentrierung beim Kleinkind.....	99
5. Synthesis: Grundzüge einer komplexen Lerntheorie.....	113
Die Entwicklung abstrakten Denkens.....	114
Wissenstransfer und magische Kausalität.....	122
Prämissen einer komplexen Lerntheorie.....	128
Im Zeichen der ökosozialen Krise.....	137
Grenzen und Probleme	142
6. Schluss: Krisen in der Welt des Lernens.....	145
Piaget: Erwachsenen Lernen und Dezentrierungstheorie.....	145

Bateson: Systemische Perspektive und Kontextbegriff.....	147
Abschließende Anmerkungen zum Prozess des Lernens.....	149
Lerntheoretische Ableitung von Weltbildern und Krisentheorie.....	153
Literaturverzeichnis.....	157